
Zwischenabschluss zum 30. Juni 2017

&

Lagebericht

wallstreet:online AG

Seydelstraße 18

10117 Berlin

| | |
|--|----------|
| Bilanz zum 30.06.2017..... | Anlage 1 |
| Gewinn- und Verlustrechnung erstes Halbjahr 2017 | Anlage 2 |
| Anhang zum Jahresabschluss 30.06.2017 | Anlage 3 |
| Anlage 1 zum Anhang – Anlagenspiegel..... | Anlage 3 |
| Lagebericht zum 30.06.2017..... | Anlage 4 |

BILANZ ZUM 30. JUNI 2017

| | 30.06.2017 | 31.12.2016 |
|--|---------------------|---------------------|
| AKTIVA | | |
| A. Anlagevermögen | 147.717,03 | 220.039,77 |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | 126.949,94 | 196.149,58 |
| 1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte | 108.981,13 | 178.170,57 |
| 2. Entgeltlich erworbene Lizenzen, Software und ähnliche Rechte und Werte | 7.460,34 | 7.470,54 |
| 3. Geschäfts- oder Firmenwert | 0,00 | 0,00 |
| 4. Anlagen im Bau | 10.508,47 | 10.508,47 |
| II. Sachanlagen | 20.765,58 | 23.888,68 |
| 1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 20.765,58 | 23.888,68 |
| III. Finanzanlagen | 1,51 | 1,51 |
| 1. Anteile an verbundenen Unternehmen | 1,51 | 1,51 |
| B. Umlaufvermögen | 2.840.144,56 | 1.846.521,38 |
| I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 1.103.655,54 | 415.343,45 |
| 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 471.957,03 | 388.848,65 |
| 2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen | 1,51 | 1,51 |
| 3. Sonstige Vermögensgegenstände | 631.697,00 | 26.493,29 |
| II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten | 1.736.489,02 | 1.431.177,93 |
| C. Rechnungsabgrenzungsposten | 41.457,15 | 5.103,94 |
| Summe der Aktiva | 3.029.318,74 | 2.071.665,09 |
| PASSIVA | | |
| A. Eigenkapital | 2.392.304,47 | 1.811.701,99 |
| I. Gezeichnetes Kapital | 2.556.050,00 | 2.556.050,00 |
| II. Kapitalrücklage | 5.120.975,99 | 5.120.975,99 |
| III. Bilanzverlust | -5.284.721,52 | -5.865.324,00 |
| B. Rückstellungen | 231.574,72 | 156.133,43 |
| 1. Sonstige Rückstellungen | 231.574,72 | 156.133,43 |
| C. Verbindlichkeiten | 117.212,94 | 97.674,54 |
| 1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 10.000,00 | 10.000,00 |
| 2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 48.227,79 | 23.608,46 |
| 3. Sonstige Verbindlichkeiten | 58.985,15 | 64.066,08 |
| D. Rechnungsabgrenzungsposten | 288.226,61 | 6.155,13 |
| Summe der Passiva | 3.029.318,74 | 2.071.665,09 |

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG VOM 01.01.2017 BIS 30.06.2017

| | 1. Halbjahr 2017 | 1. Halbjahr 2016 |
|---|----------------------|----------------------|
| 1. Umsatzerlöse | 1.999.322,96 | 1.249.610,48 |
| 2. andere aktivierte Eigenleistungen | 0,00 | 64.649,19 |
| 3. Sonstige betriebliche Erträge | 29.180,77 | 12.669,11 |
| 4. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen | -330.354,58 | -312.043,38 |
| Rohergebnis | 1.698.149,15 | 1.014.885,40 |
| 5. Personalaufwand | -877.312,39 | -740.982,93 |
| a) Löhne und Gehälter | -777.216,69 | -635.071,53 |
| b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung | -100.095,70 | -105.911,40 |
| 6. Abschreibungen | -75.400,43 | -104.573,27 |
| 7. Sonstige betriebliche Aufwendungen | -170.662,99 | -219.267,20 |
| Betriebsergebnis | 574.773,34 | -49.938,00 |
| 8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 5.829,14 | 80,94 |
| Finanzergebnis | 5.829,14 | 80,94 |
| 9. Periodenergebnis | 580.602,48 | -49.857,06 |
| 10. Verlustvortrag | -5.865.324,00 | -6.047.388,98 |
| 11. Bilanzverlust | -5.284.721,52 | -6.097.246,04 |

ANHANG ZUM HALBJAHRESABSCHLUSS 30. JUNI 2017

I. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die wallstreet:online AG, Berlin, hat ihren Geschäftssitz in der Seydelstraße 18 in 10117 Berlin und ist im Handelsregister von Berlin-Charlottenburg unter HRB 96260 B eingetragen.

Der Halbjahresabschluss der wallstreet:online AG wird nach handelsrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften und den aktienrechtlichen Vorschriften aufgestellt. Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden folgen der Bilanzierungsstetigkeit gemäß den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung.

Die Ausweis- und Bewertungsmethoden wurden im Wesentlichen unverändert zum Vorjahr angewandt. Die wallstreet:online AG ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB und nimmt größenabhängige Aufstellungserleichterungen teilweise in Anspruch. Die bei den einzelnen Posten des Zwischenabschlusses angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden werden wie folgt erläutert:

Selbsterstellte immaterielle Vermögensgegenstände werden in Höhe der tatsächlichen Herstellungskosten aktiviert und über die voraussichtliche Nutzungsdauer abgeschrieben.

Entgeltlich von Dritten erworbene abnutzbare immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens werden zu Anschaffungskosten aktiviert und über den Zeitraum der Nutzung planmäßig bzw. bei dauernder Wertminderung außerplanmäßig abgeschrieben. Erworbene Domainnamen werden nicht planmäßig abgeschrieben, weil in Anwendung der steuerlichen Betrachtung der Domainname grundsätzlich eine zeitlich unbeschränkte Nutzungsmöglichkeit und daraus resultierende wirtschaftliche Vorteile bietet.

Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten, solche mit zeitlich begrenzter Nutzungsdauer vermindert um planmäßige Abschreibungen, angesetzt. Die Abschreibungen werden nach der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer ermittelt. Für Zugänge an beweglichen Anlagegütern wird im Zugangsjahr eine Abschreibung pro rata temporis vorgenommen. Die ab 2008 zugegangenen geringwertigen Anlagegüter mit Anschaffungskosten, die zwischen EUR 150,00 und EUR 1.000,00 liegen, werden in einem Sammelposten erfasst und über einen Zeitraum von 5 Jahren abgeschrieben. Vermögensgegenstände mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten bis EUR 150,00 werden im Zugangsjahr in voller Höhe abgeschrieben.

Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten bzw. dem am Bilanzstichtag beizulegenden niedrigeren Wert angesetzt.

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände werden bei Beachtung des Niederstwertprinzipes mit dem Nennwert bzw. mit dem Börsen- oder Marktpreis angesetzt.

Die flüssigen Mittel sind zum Nominalwert bilanziert.

Das gezeichnete Kapital innerhalb des Eigenkapitals ist mit dem Nennbetrag bewertet.

Die Rückstellungen werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist, um alle zum Bilanzstichtag bekannten Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten abzudecken.

Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

II. Angaben zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

Angaben zur Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens im Zeitraum 1. Januar 2017 bis 30. Juni 2017 ist im Anlagenspiegel dargestellt, der als Anlage 1 zu diesem Anhang beigefügt ist.

Die immateriellen Vermögensgegenstände enthalten Lizenzen, Webseiten-Funktionserweiterungen (Tools), Software sowie andere aktivierte Eigenleistungen für den Geschäftsbereich B2B. Die Abschreibungen darauf erfolgen linear über Nutzungsdauern zwischen 2 und 5 Jahren. Nutzungsrechte an Domains werden nicht abgeschrieben. Die im ersten Halbjahr 2017 ausgewiesenen Anlagen im Bau umfassen noch nicht fertiggestellte aktivierte Eigenleistungen für den Geschäftsbereich B2B.

Die Zugänge bei den Sachanlagen betreffen überwiegend Neuanschaffungen im Bereich Hardware und Büroausstattung. Die Abschreibungsdauern für die neu angeschafften Anlagengüter betragen zwischen 3 und 5 Jahre.

Die Forderungen haben wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von unter einem Jahr. In den ausgewiesenen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind Einzelwertberichtigungen in angemessener Höhe berücksichtigt. Die Bildung einer Pauschalwertberichtigung zur Abdeckung des allgemeinen Kreditrisikos ist nicht notwendig.

In den sonstigen Vermögensgegenständen sind im Wesentlichen Forderungen aus Kauttionen (TEUR 25) enthalten, welche eine Restlaufzeit von über einem Jahr haben. Des Weiteren sind Forderungen aus Darlehen gegenüber Gesellschaftern in Höhe von TEUR 606 ausgewiesen. Mit

Darlehensvertrag vom 5. Januar 2017 hat die Gesellschaft Herrn André Kolbinger ein Darlehen über TEUR 600 gewährt. Das Darlehen wird mit 2,0 % verzinst und ist bis spätestens 31. Dezember 2017 zurückzuzahlen. Als Sicherheiten für dieses Darlehen dient ein Investmentfonds (Mischfonds).

Das gezeichnete Kapital in Höhe von EUR 2.556.050,00 ist eingeteilt in 2.556.050 auf den Inhaber lautenden Aktien ohne Nennwert mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von EUR 1,00.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen ausstehende Rechnungen TEUR 56, Rückstellungen für Abschluss- und Prüfungskosten TEUR 9, Rückstellungen für Berufsgenossenschaft TEUR 3, Rückstellungen für Aufsichtsratsvergütung TEUR 9 sowie Verpflichtungen gegenüber Mitarbeitern TEUR 154.

Die Verbindlichkeiten sind wie im Vorjahr innerhalb eines Jahres fällig. Sicherheiten wurden nicht gestellt.

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse werden sowohl im Inland als auch im Ausland erzielt. Die im Ausland erzielten Umsätze werden in Euro abgerechnet. Die Höhe der im Ausland erzielten Umsätze beträgt TEUR 975.

Die sonstigen betrieblichen Erträge enthalten im Wesentlichen Erträge aus der Erstattung von Krankenkassen in Höhe von TEUR 23 sowie Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen betragen TEUR 6.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten insbesondere operative Verwaltungsaufwendungen.

Steuern vom Einkommen und Ertrag ergeben sich grundsätzlich unter Berücksichtigung von Verlustvorträgen nach den Vorschriften über die so genannte Mindestbesteuerung nicht.

III. Sonstige Angaben

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen gem. § 285 Nr. 3 HGB resultieren mit TEUR 85 p. a. aus Mietverträgen, die in 2021 enden.

Anzahl der Beschäftigten

Die Anzahl der beschäftigten Mitarbeiter betrug im ersten Halbjahr 2017 durchschnittlich 23 Mitarbeiter einschließlich zweier Vorstände, davon ein Werkstudenten.

Nahe stehende Personen

Im Berichtsjahr gab es keine Geschäfte mit nahe stehenden Personen zu marktunüblichen Konditionen.

Mitglieder des Vorstands

Herr André Kolbinger, Kaufmann, Mitglied des Vorstands seit 1. Januar 2014. Herr Kolbinger ist in keinen weiteren Gremien tätig.

Herr Sven Boschert, Kaufmann, Mitglied des Vorstands seit 1. Januar 2015. Herr Boschert ist in keinen weiteren Gremien tätig.

Herr Stefan Zmojda, Bankkaufmann, Mitglied des Vorstands seit 1. Januar 2016. Herr Zmojda ist in keinen weiteren Gremien tätig.

Mitglieder des Aufsichtsrates

Herr Roland Nicklaus, Diplom-Betriebswirt (BA), Aufsichtsratsmitglied seit 23. August 2007 (Aufsichtsratsvorsitzender).

Herr René Krüger, Bank-Kaufmann, Aufsichtsratsmitglied seit 9. September 2010. Herr Krüger ist zudem im Aufsichtsrat der BOLL AG, Mainz, tätig.

Frau Jeannette Kolbinger, Diplom-Kauffrau, Aufsichtsratsmitglied seit 17. April 2014.

Berlin, 21. Juli 2017

Der Vorstand der wallstreet:online AG

André Kolbinger

Sven Boschert

Stefan Zmojda

wallstreet:online AG
Anlagenpiegel zum 30.06.2017

| | historische Anschaffungs- und Herstellungskosten | | | | kumulierte Abschreibungen | | | | Buchwerte | |
|--|--|-----------------|-----------------|---------------------|---------------------------|------------------|-----------------|---------------------|--------------------|--------------------|
| | 01.01.2017 Euro | Zugänge Euro | Abgänge Euro | 30.06.2017 Euro | 01.01.2017 Euro | Zugänge Euro | Abgänge Euro | 30.06.2017 Euro | 30.06.2017 Euro | 01.01.2017 Euro |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | | | | | | | | | | |
| 1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte | 907.200,03 | 0,00 | 0,00 | 907.200,03 | 729.029,46 | 69.189,44 | 0,00 | 798.218,90 | 108.981,12 | 178.170,56 |
| 2. entgeltlich erworbene Software, Lizenzen und ähnliche Rechte und Werte | 278.790,93 | 0,00 | 0,00 | 278.790,93 | 271.320,39 | 10,20 | 0,00 | 271.330,59 | 7.460,34 | 7.470,54 |
| 3. Firmenwert | 271.106,53 | 0,00 | 0,00 | 271.106,53 | 271.106,53 | 0,00 | 0,00 | 271.106,53 | 0,00 | 0,00 |
| 4. Anlagen im Bau | 10.508,47 | 0,00 | 0,00 | 10.508,47 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 10.508,47 | 10.508,47 |
| | <u>1.467.605,96</u> | <u>0,00</u> | <u>0,00</u> | <u>1.467.605,96</u> | <u>1.271.456,38</u> | <u>69.199,64</u> | <u>0,00</u> | <u>1.340.656,02</u> | <u>126.949,94</u> | <u>196.149,58</u> |
| II. Sachanlagen | | | | | | | | | | |
| Betriebs- und Geschäftsausstattung | 111.431,87 | 3.954,05 | 2.963,82 | 112.422,10 | 87.543,19 | 6.200,79 | 2.087,46 | 91.656,52 | 20.765,58 | 23.888,68 |
| | <u>111.431,87</u> | <u>3.954,05</u> | <u>2.963,82</u> | <u>112.422,10</u> | <u>87.543,19</u> | <u>6.200,79</u> | <u>2.087,46</u> | <u>91.656,52</u> | <u>20.765,58</u> | <u>23.888,68</u> |
| III. Finanzanlagen | | | | | | | | | | |
| Anteile an verbundenden Unternehmen | 53.010,00 | 0,00 | 0,00 | 53.010,00 | 53.008,49 | 0,00 | 0,00 | 53.008,49 | 1,51 | 1,51 |
| | <u>53.010,00</u> | <u>0,00</u> | <u>0,00</u> | <u>53.010,00</u> | <u>53.008,49</u> | <u>0,00</u> | <u>0,00</u> | <u>53.008,49</u> | <u>1,51</u> | <u>1,51</u> |
| Summe Anlagevermögen | <u>1.632.047,83</u> | <u>3.954,05</u> | <u>2.963,82</u> | <u>1.633.038,06</u> | <u>1.412.008,06</u> | <u>75.400,43</u> | <u>2.087,46</u> | <u>1.485.321,03</u> | <u>147.717,03</u> | <u>220.039,77</u> |

LAGEBERICHT FÜR DAS ERSTE HALBJAHR 2017

1. Unternehmensentwicklung

Allgemein

Die Umsatzzahlen haben sich in Bezug auf die Planungen für das Jahr 2017 deutlich in Richtung Investor-Relation-Umsätze verschoben und damit sowohl die Plan- als auch die Vorjahreszahlen weit übertroffen. Das IR-Geschäft liegt mit aktuell TEUR 1.072 weit über den Umsätzen des Vorjahres (TEUR 144). Hier ist mit Fortsetzung des Geschäfts auch im zweiten Halbjahr zu rechnen.

Die Vermarktungserlöse im Bereich Key Account Management liegen aktuell mit 3% unter denen des Vorjahreszeitraums. Auf Jahressicht ist hier mit einer Planerreicherung zu rechnen.

Der Bereich der externen Vermarktung / Restplatzvermarktung hat sich grundlegend geändert. Der seit Anfang 2017 neue externe Vermarkter (Netletics) spielt eher eine untergeordnete Rolle. Die wallstreet:online AG arbeitet seit Anfang 2017 mit diversen automatischen Vermarktungsprogrammen wie Yieldlab, Yieldlove sowie Adx zusammen, die Restflächen im Rahmen einer Auktion bestmöglichst vermarkten. Das freigewordene Inventar ging im ersten Halbjahr 2017 an Yieldlab, Yieldlove sowie Adx und google-AdSense und wurde nach dem Waterfall-Prinzip vermarktet. Insgesamt haben wir auf unseren Restflächen steigende TKPs zu verzeichnen.

Im B2B Bereich gibt es im 1. Halbjahr 2017 keine Veränderungen an der bestehenden Kundenstruktur. Die Kunden zeigen sich zufrieden. Kleinere Kundenwünsche wurden umgesetzt (TEUR 20) und Hostinggebühren anhand der bestehenden Verträge abgerechnet (TEUR 178).

Produkt: www.wallstreet-online.de

Im Laufe des ersten Halbjahres 2017 konnten diverse Produktmaßnahmen umgesetzt werden. Die wallstreet:online AG konnte dadurch mit 820 Tsd. Unique Usern (AGOF 2017-3) die dritte Position im Bereich der Finanz- und Anlageportale nach finanzen.net (3,78 Mio.) und onvista.de (0,90 Mio.) festigen. wallstreet-online.de zählte im Halbjahresmittel 2017 rund 24 Mio. Page Impressions und 4,1 Mio. Visits. Damit liegt die Plattform auf dem Niveau des Vorjahres (Quelle: IVW).

2. Lage der Gesellschaft

Vermögenslage

Zur Darstellung der Vermögenslage im Einzelnen verweisen wir auf die Bilanz und den Anlagenspiegel. Die Bilanzsumme hat sich im Jahr 2017 gegenüber dem Vorjahr um TEUR 958 auf TEUR 3.029 erhöht, was im Wesentlichen auf das erwirtschaftete Ergebnis im ersten Halbjahr 2017 zurückzuführen ist. Dies spiegelt sich auf der Passivseite im Anstieg des Eigenkapitals wider sowie auf der Aktivseite im Anstieg der liquiden Mittel.

Finanzlage

Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war im Berichtszeitraum jederzeit gegeben. Zum 30. Juni 2017 hatte die Gesellschaft einen Cash-Bestand in Höhe von TEUR 1.736. Die Liquiditätsplanung sieht für das zweite Halbjahr 2017 ebenfalls eine deutlich positive Entwicklung vor.

Ertragslage

Die Vermarktungserlöse im Bereich Key Account Management liegen leicht unter dem Vergleichszeitraum des Vorjahres (-3%). Wir gehen für das Gesamtjahr 2017 davon aus, dass wir das Niveau des Vorjahres halten werden. Die Vermarktungserlöse über den externen Vermarkter Netletics haben sich verschoben in Richtung automatische Vermarktungsprogramme. Hier werden wir auf Jahressicht das Vorjahresniveau nicht ganz erreichen. Durch den Aufbau einer eigenen Agenturvermarktung konnten hier Umsätze in Höhe von TEUR 100 im ersten Halbjahr 2017 erzielt werden (im Vergleich zum Vorjahr +108%). Wie sich bereits im zweiten Halbjahr 2016 andeutete, haben sich die Umsätze im Bereich Investor-Relation-Werbung weiter sehr positiv entwickelt. Hier sind die Umsätze im Vergleich zum Vorjahreszeitraum deutlich angestiegen (+644%). Insgesamt konnten die Umsätze im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 60% gesteigert werden.

Der Materialaufwand liegt leicht über dem Niveau des Vorjahreszeitraums (+6%). Die Personalaufwendungen sind nochmals deutlich um 18% gestiegen. Grund hierfür sind Tantieme-Rückstellungen aufgrund der guten Ergebnissituation. Andere aktivierte Eigenleistungen wurden nicht gebildet, da es keine neuen Projekte im Bereich B2B gab. Demzufolge haben sich auch die Abschreibungen deutlich verringert (-28%).

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag ergeben sich grundsätzlich unter Berücksichtigung von Verlustvorträgen nach den Vorschriften über die so genannte Mindestbesteuerung nicht.

Die Gesellschaft schließt das erste Halbjahr 2017 mit einem Gewinn von EUR 580.602,48 ab.

3. Organisation und Risikomanagement

Vorstand

Zum Vorstand der Gesellschaft bestellt waren André Kolbinger, Sven Boschert und Stefan Zmojda bestellt.

Aufsichtsrat

Mitglieder des Aufsichtsrats waren:

- Herr Roland Nicklaus (Vorsitzender)
- Herr René Krüger
- Frau Jeannette Kolbinger

4. Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung

Da sich das Unternehmen in einem volatilen Marktumfeld bewegt, wird besonderer Wert auf ein praktikables und umsetzungsfähiges Risikomanagement-System gelegt. Der Vorstand ist sich dieser Aufgabe bewusst. Das bei der Gesellschaft implementierte Risikomanagement ist darauf aufgebaut, aktuelle Entwicklungen in allen Bereichen der Gesellschaft mit den Planungen zu vergleichen und zu analysieren. Bei der Abweichung von den Planzahlen im negativen Sinne wird ein Plan zur zügigen Umsetzung von Gegenmaßnahmen entwickelt.

Der Vorstand informiert sich in monatlichen Abständen über die Ertrags- und Liquiditätssituation der Gesellschaft und laufend zur allgemeinen Geschäftslage. Die Steuerung der Gesellschaft ist darauf ausgerichtet, Wachstum und Wertsteigerung mit vertretbaren Risiken zu erzielen.

Der Aufsichtsrat wird in seinen Sitzungen regelmäßig zu bestehenden Risiken und Gegenmaßnahmen informiert und erhält monatlich einen detaillierten Überblick zur finanziellen Entwicklung der Gesellschaft und anderen wichtigen Kennzahlen.

Berlin, 21. Juli 2017

Der Vorstand der wallstreet:online AG

André Kolbinger

Sven Boschert

Stefan Zmojda